Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

[Werbung]

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Visual Library

Ein hoher Sang auf Heimat und Vaterland,
auf deutschen Geist und deutsche Art!

Höhenfeuer

Ein deutsches Lebensbuch

Herausgegeben von **Prof. Dr. Ed. Heyck**

288 Seiten. In Ganzleinen gebunden RM. 6.—

„Höhenfeuer" ist das geistige Erbauungsbuch, das in jede deutsche Familie, ohne Unterschied der Partei und Konfession und in jede Schule gehört.

Südd. Monatshefte: Professor Heyck hat unter dem Namen Höhenfeuer eine Auswahl aus deutscher Dichtung erscheinen lassen, die den gegen derartige Unternehmungen von vornherein mißtrauischen Leser aufs angenehmste enttäuschen wird. Ich kenne keine Sammlung, die zugleich von so ernster Gesinnung und so feinem Geschmack zeugte; sie ist ein richtiges Haus- und Volksbuch.

Geh. Rat Prof. Dr. Rudolf Eucken: Das Ganze erweist einen solchen Reichtum und eine solche Innerlichkeit des Lebens, daß es wohltuend und vertiefend auf die Seelen wirken muß. Es ist ein treuer Ausdruck des gesamten deutschen Lebens.

Prof. Dr. Joseph Hofmiller: Von den zahlreichen Auswahlbänden deutscher Dichtung, die mir zu Gesicht gekommen sind, ist die von Heyck nach Gesinnung und Geschmack die schönste. Wünsche Verlag und Auswähler den großen Erfolg, den die Sammlung verdient: nicht einen Saison- und Publikumserfolg, sondern einen von Jahr zu Jahr sich vertiefenden Volkserfolg.

Geh. Rat Prof. Dr. Behaghel: . . . Ich finde das Buch ganz ausgezeichnet, in dem vaterländischen Gedanken, der es beherrscht, in der Eigenart der Zusammenstellung, in dem Reichtum an wenig gekannten Dichtungen.

Rud. G. Binding: . . . Die Gedichtsammlung ist eine der reinsten, die mir zu Gesicht gekommen, insofern der Kitsch ganz fehlt, was man ja leider ausdrücklich jetzt immer erst feststellen muß — und insofern nicht nur das Landläufige, sondern auch das Abgelegene aufgenommen ist, wenn es von einer dichterischen Seele herrührt . . .

*

Die schönsten Geschichten

aus Hebels Rheinländischem Hausfreund

mit einer Lebensbeschreibung des Dichters von Karl Hesselbacher

240 Seiten mit Bildern. Preis in Leinwand gebunden RM. 5.—

Unter den vielen Ausgaben von Hebels Kalendergeschichten nimmt vorliegende eine bedeutsame Stellung ein. Der Herausgeber, Pfarrer D. Hesselbacher, erzählt als Einleitung das Leben Hebels so einfach, schlicht, erbaulich und volkstümlich, daß man gerade meint, Hebel spräche bereits selbst und erzähle in eigener Person. Hier ist wirklich das Hebel-Volksbuch geschaffen, und dabei wirken die alten Abbildungen trefflich mit. Es ist kein Wunder: Hebel und Hesselbacher haben viel Gemeinsames. (Oberl. Zeitung, Singen.)

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen

Moritz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung, Lahr in Baden

25B

Badische Landesbibliothek
Karlsruhe